



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geistliche Hauß-Bibliothec

Vnderschiedliche sehr heylsame Betrachtungen so wol für ein achtägige/
als dreytägige/ ja auch tägliche Versammlung vnd Auffmunterung

Lohner, Tobias

München, 1684

Erster Tag. Von dem Glauben.

urn:nbn:de:hbz:466:1-44880



**Kurze vnnnd Heylsambe
Betrachtungen.**

Für alle Tag des Monaths.

Erster Tag

Von dem Glauben.

I.

Alles / was nun der Glaub lehret / wird
bestätiget durch die Krafft des Wortes
Gottes. Die Catholische Kirch hat
aus dem Mund Christi alles gelehret
was sie ihren Untergebnen zu glauben
vorgestellt. Welchen die Warheit selbst lehret
der kan nicht irren.

2. Was hilfft aber der Glaub einem Christen /
wann er nit auch einen Wandel darnach führet? Es
wäre ein grosse Thorheit / wann man an einer Lehr
wolte zweiffeln / welche Gott selbst offenbahr ge-
machet hat: solche auch so vil Blutzengen Christi mit
ihrem Blut vnterscriben haben: welche durch so vil
Wunderzaichen ist bekräftiget worden: welche die
Teuffel selbst so vilmahl bekennet haben. Ab: r noch
ein vil grössere Thorheit ist / wann man glaubt / daß
dise Lehr warhafftig sene / vnnnd dannoch ein solches
Leben führet / als ob man gar nit zweifflete / daß sie
falsch.

Si 3

falsch wäre. Vnd das ist warhafftig mit den Teuffeln glauben / wann man sein Leben nicht dem Glauben gemäß führet.

3. Nun dann / so solle der Glauben fürhin der Anfang vnd Grund seyn alles meines Thun vnd Lassens: Wie ich dann mein Leben gänglich nach ihm richten will / alles / was derselbige verdammet / solle auch von mir gänglich verdammet seyn / wann schon solches zu thun der Natur zuwider lauffet: massen ich die Lehr des Evangelij / jedesmahl der Welt Lehr entgegen setzen will. Nun aber was lehret vns die Welt? Nemblich / daß man dem jenigen folge / wohin einer genaigt: vnd nichts leyden solle / 2c. Was ist aber die Lehr Christi? ganz das Widerspil. Wem solle man nun folgen; Christo / oder der Welt?

Allhie dancket dem gütigen Gott / daß er euch in die wahre Kirch gesetzt habe: vnd betret den Glauben langsam / gleich ob ihr ein öffentliche Glaubens Bekandnuß thun woltet.

Ach Herr! vermehre in vns den Glauben. Luc. 17.

Was hilft es / Catholisch glauben / vnd Händnisch leben? Petrus Damiani.

2. Tag.

Von dem Zihl vnd End des Menschen.

1.

Gott allein ist vnser letztes Zihl vnd End: also vnd dergestalt / daß er vns nie hat können für etwas anders erschaffen / als für sich selbst. Dieser